Schi-Verein
Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V.

2018 / 2019

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser des Schi-Vereinsheftes,

Ein wunderschöner Sommer ging zu Ende und wir haben viele schöne Tage mit und beim Schi-Verein verbringen können. Selbst im Oktober konnten wir noch auf unserer schönen Terrasse am Vereinsheim im Rosental sitzen und die Sonne genießen.
Vielleicht wird der Winter genauso schön, mit viel Schnee im Rosental, so dass wir unsere Langlauf Loipe mal wieder in Betrieb nehmen können. Wir lassen uns überraschen. Ihr könnt ja schon mal eure Skiausrüstung checken und falls nötig „aufpolieren“. Gelegenheit dazu gibt es beim Ski-Basar.

Die Redaktion freut sich über Berichte und Bilder von euren Unternehmungen im Schnee.
Schickt die Bilder oder Berichte bitte an: **info@schiverein-s-vaihingen.de**

Euch allen viel Spaß und eine schöne Winterzeit mit dem Schi-Verein.

Euer Redakteur Pius Mast

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

wenn ich das Wort des Jahres wählen dürfte, dann wäre es „Datenschutz“ oder genauer gesagt „EU-DSGVO“. – Der Grundgedanke der DSGVO, nämlich die Daten von Menschen zu schützen, ist gut. Daran gibt es keinen Zweifel. Ob jedoch die Umsetzung in den Vereinen und die damit verbundenen drohenden Strafen in dieser Ausprägung ihre Berechtigung haben, wage ich zu bezweifeln.
Uns hat das Verfassen der geforderten Dokumentation in den vergangenen Monaten viele Stunden extra Arbeit beschert, die wir lieber in andere Bereiche des Vereins investiert hätten.
Es ist mir sehr wichtig, euch allen zu versichern, dass wir schon immer gewissenhaft und im Sinne des Gesetzgebers mit den Daten umgegangen sind, die ihr uns anvertraut habt. Und das wird auch in Zukunft so sein! Schade ist, dass es die straffen Regelungen beinahe unmöglich machen, das Vereinsleben weiterhin in seiner ganzen Pracht zu zeigen. So werden künftig sicher weniger schöne Fotos in diesem Heft zu sehen sein.
Doch nun lasst uns nochmal auf den wunderbaren Sommer zurückblicken! Herrlichstes Wetter für alle Aktivitäten zu Wasser und zu Lande. Und herrlichstes Wetter beim Sommerfest - wir haben es genossen!
Der Ausblick auf den Winter verspricht natürlich auch schon viel Schönes! Und damit ihr bei den Skiausfahrten auch wirklich fit seid, solltet ihr unbedingt Donnerstag fleißig die Skigymnastik besuchen.
Auf einen wunderbaren Ski-Winter mit reichlich Schnee bis nach Stuttgart!

Bärbel Bast
1. Vorsitzende

Bitte beachtet die Anzeigen der Firmen:

- Metzgerei Bienzle
- Sanitätshaus Greißinger,
- Sanitärfachgeschäft Marquardt
- Firma Scharr
- Volksbank Stuttgart eG

die durch ihre Werbung zum kostengünstigen Gelingen dieses Heftes beitragen.

Impressum:	**40. Ausgabe**	10.11.2018
Geschäftsstelle:	70563 Stuttgart, Robert-Koch Str. 53 Tel. 0711 / 71924 748 Fax: 0711 / 997 338 62	
	Die Geschäftsstelle ist jeden Dienstag von 17:30 Uhr - 19 Uhr geöffnet. In den Schulferien geschlossen!	
Skihütte:	Im Rosental	Tel: 0711 / 735 16 50
Redaktion:	Pius + Elsbeth Mast, Holzhauser Str. 19 b	
Redaktion-E-Mail:	info@schiverein-s-vaihingen.de	
Druck:	DRUCK-tuell GMBH Gerlingen	
Herausgeber:	Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V.	
Bankverbindung:	Volksbank Stuttgart IBAN: DE98 6009 0100 0015 4380 07 BIC: VOBADESS	
Homepage:	http://www.schiverein-s-vaihingen.de	
E-Mail:	geschaeftsstelle@schiverein-s-vaihingen.de	

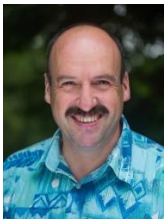
www.schiverein-s-vaihingen.de

übrigens: dieses Heft gibt es auch online im Internet

Auf einen Blick

Bärbel Bast

Wolfgang Hülß



Bruno Sonntag (kom.)

Karin Keitel

Andreas Neubert

Elsbeth Semrau-Mast

Bastl Kvanka

Stephan Flues

Siegfried Lindner

Jens-Peter Kühn

Unser Vorstand:

		e-Mail
1. Vorsitzende:	Bärbel Bast	vorstand@schiverein-s-vai...
2. Vorsitzender:	Wolfgang Hülß	vorstand2@schiverein-s-vai....
Kassenwart:	Karin Keitel	finanzen@schiverein-s-vai.....
Schriftführerin:	Elsbeth Semrau-Mast	protokoll@schiverein-s-vai.....
Breitensportwart:	Andreas Neubert	sport@schiverein-s-vai....
Jugendleiter:	Jens-Peter Kühn	jugend@schiverein-s-vai....
Sportwart Alpin:	Bastl Kvanka	wintersport@schiverein-s-vai....
Hüttenwart:	Bruno Sonntag (kommis.)	skihuette@schiverein-s-vai.....

Unser Ausschuss:

Tourenwart:	Stephan Flues	touren@schiverein-s-vai.....
Pressewart /	Bärbel Bast	presse@schiverein-s-vai.....
Seniorenwart:	Siegfried Lindner	senioren@schiverein-s-vai.....
Kassenprüfer:	Daniela Müller Dagmar Nirschl-Novacek	

Die Vorstands- / Ausschuss-Mitglieder haben eine E-Mail Adresse nach dem Muster:
jeweilige Funktion@schiverein-s-vaihingen.de

Programm 2018 - 2019 Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen

Sa.	10.11.2018	**Skibasar Österfeldhalle**	Daniela + Alexander Müller skibasar@schiverein-s-vaihingen.de	
Fr.	23.11.2018	**Gutsle backen**	Jens Peter Kühn	4707 1761
Sa So	01.12. - 02.12.2018	**Vaihinger-Weihnachtsmarkt**	Bärbel Bast, weihnachtsmarkt@schiverein-s-vaihingen.de	
Sa.	08.12.2018	**Familien-Weihnachtsfeier** in der Skihütte im Rosental	Jens Peter Kühn	4707 1761
So.	16.12.2018	**Erwachsenen-Weihnachtsfeier** in der Skihütte im Rosental	Dagmar + Hartmut Novacek	
Sa.	19.01.2019	**Vereinsmeisterschaft alpin** in Verbindung mit Kinderausfahrt	Bastl Kvanka	4707 1760
Sa.	05.04.2019	**Jahreshauptversammlung** in der Skihütte im Rosental	Bärbel Bast	71924 748
Sa.	vermutlich April	**Frühjahrs-Hüttenputz** Ab 09:00 Uhr an der Skihütte	Wolfgang Hülß	489 4198
Sa.	im Mai	**Familienwanderung**	Jens Peter Kühn	4707 1761
	im Mai	**Kinder-Hüttenübernachtung**	Jens Peter Kühn	4707 1761
Sa.- So.	25.05. – 26.05.2019	**26. Stuttgart-Lauf** der Schi-Verein läuft mit	Andreas Neubert sport@schiverein-s-vaihingen.de	
Fr.- So.	Juli 2019	**„Genuss Paddeln“** **Erwachsene**	Roger Bast	
Sa.	27.07.2019	**Vereinsmeisterschaft Waldlauf**	Andreas Neubert sport@schiverein-s-vaihingen.de	
Sa.	27.07.2019	**Sommerfest im Rosental**	Bärbel Bast	71924 748
		regelmäßig		
jeden 1. Mittwoch im Monat		**„Senioren- Treff“**	Info: Siegfried Lindner senioren@schiverein-s-vaihingen.de	

Weitere Infos: **www.schiverein-s-vaihingen.de**

Sportangebote beim Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen

Kinder und Jugendsport		
Eltern-Kind Turnen	Für Kinder von 2 ½ - 4 Jahren mit Mutter / Vater **Übungsleiterin:** Teresa Cruz	**Donnerstag** 17.00 - 18.00 Österfeldschule Turnhalle
Kleine Strolche	Psychomotorik Kinder von 4-6 Jahren Bewegungs- und Förderungsangebot für Kinder, die sich in der großen Gruppe noch nicht wohlfühlen **Übungsleiterin:** Isabel Slupek	**Donnerstag** 17.00 - 18.00 Österfeldschule Gymnastikhalle 1. Stock
Kinderturnen 4 Jahre - Schuleintritt	Bewegungserfahrungen sammeln und spielerisch Bewegungsgrundlagen erarbeiten **Übungsleiter:** Ingo Rath	**Donnerstag** 18.00 - 19.00 Österfeldschule Gymnastikhalle 1. Stock
1. - 4. Klasse	Breit gefächertes Bewegungsangebot **Übungsleiter:** Teresa Cruz, Martina Della Latta, Uli Müller, Lissy Weber, Indira Sonntag, Jens-Peter Kühn	**Donnerstag** 18.00 - 19.00 Österfeldturnhalle
ab 5. Klasse	Spiel und Spaß für Jugendliche **Übungsleiter:** Jens-Peter Kühn, Jens Schmid, Janosch Sonntag	**Donnerstag** 19.00 - 20.15 Österfeldturnhalle
Rope Skipping	Seilspringen mit Figuren und in einer Formation zu moderner Musik. Kinder und Jugendliche ab 3. Klasse **Warteliste**: Anfrage: **Übungsleiterin:** Runa Weber	**Mittwoch** 18.00 - 19.30 Turnhalle der Pfaffenwald-Schule, An der Betteleiche 1
Aikido Einstiegstraining	Einüben von Verteidigungstechniken für Kinder (12-14 Jahren) **Übungsleiter:** Götz Riefer, Martina Katz,	**Freitag** 18.00 - 19.45 Gymnastikhalle des Fanny-Leicht-Gymnasiums

Laufen und Walking		
Joggen	Zum Verbessern oder Erhalten der Kondition. Frauen und Männer jeden Alters. **Übungsleiter:** Andreas Neubert	**Dienstag** Winterzeit: 18.00 - 19.00 Sommerzeit: 19.00 - 20.00 Skihütte im Rosental
Walking + **Nordic Walking**	Gelenkschonendes flottes Gehen in frischer Waldluft **Übungsleiter:** Andreas Neubert	**Dienstag** Winterzeit: 16.00 - 17.00 Sommerzeit: 19.00 - 20.00 Skihütte im Rosental
	Gelenkschonendes flottes Gehen in frischer Waldluft **Übungsleiter:** Ulrich Herdegen	**Samstag** 9.00 Uhr Skihütte im Rosental

Weitere Infos: **www.schiverein-s-vaihingen.de**

Schwimmen

Schwimmen (Warteliste)	Wassergymnastik von 19 - 19.30 Uhr Erst **danach** freies Schwimmen **Übungsleiterin:** Diana Mehnert schwimmen@schiverein-s-vaihingen.de	**Freitag** 19.00 - 20.00 Hallenbad Stuttgart-Vaih. **(Es gibt eine Warteliste, Interessierte bitte zuerst bei D. Mehnert anfragen)**

Achtung: das Schwimmen findet ab 1.1.2019 im Hallenbad in Plieningen statt

Gymnastik, Spielen, Tanzen

Gesund durch Bewegung	Gesundheitsorientierte Gymnastik für jedes Alter, Männer und Frauen **Übungsleiterin:** Elisabeth Stradinger Info: Ernst Mezger, Tel. 07152 / 21504	**Montag** 19.00 - 20.00 Gymnastikhalle Pfaffenwaldschule
Herz-fit Sport	Gymnastik und anschließend Wassergymnastik **Übungsleiterin:** Marianne Widmann Info: Ulrich Herdegen 687 1250	**Montag** 19.00 - 21.30 Uhr Schule für Körper-behinderte Hengstäcker
Ski-und Fit-nessgymnastik	Konditionstraining (nicht nur) für den Win-tersport (Frauen und Männer ab 16 Jahren) **Übungsleiterin**: Elke Ehrlich Info: Andreas Neubert	**Donnerstag** 20.15 - 21.15 Österfeldturnhalle
Sport und Spaß	Fitness, Gymnastik, Spiele, für die jungen Alten (Altersgruppe 30 – 60+) **Übungsleiter:** Wolfgang Hülß	**Dienstag** 20.15 - 21.45 Kleine Sporthalle des Hegel-Gymnasiums
Aikido	Einüben von Verteidigungstechniken 18.30 - 19.45 allgemeines Training (alle) 19.45 - 21.00 schnelles Training (Fortgesch.) **Übungsleiter:** Götz Riefer, Inga Minet, Martina Katz	**Freitag:** Gymnastikhalle des Fanny-Leicht-Gymnasiums
Volleyball	Frauen und Männer jeden Alters **Übungsleiter:** Georg Hüttinger E-Mail: volleyball@schiverein-s-vaihingen.de	**Montag** 18.45 - 20.15 Uhr Österfeldturnhalle
Tanzen	Erlernen / Üben von Standard- und anderen Tänzen **Übungsleiter:** Rudi Träger E-Mail: tanzen@schiverein-s-vaihingen.de	**Sonntag** 18.00 – 19.30 Bürgersaal Schwabengalerie

Die Übungsleiter / Ansprechpartner beim Schi-Verein

Georg Hüttinger	volleyball@schiverein-s-vaihingen.de	Ingo Rath	ingo.rath@schiverein-s-vaihingen.de
Wolfgang Hülß Teresa Cruz	vorstand2@schiverein-s-vaihingen.de	Rudi Träger:	tanzen@schiverein-s-vaihingen.de
Götz Riefer	aikido@schiverein-s-vaihingen.de	Jens-Peter Kühn	jugend@schiverein-s-vaihingen.de
Runa Weber	rope-skipping@schiverein-s-vaihingen.de	Diana Mehnert	schwimmen@schiverein-s-vaihingen.de
Andreas Neubert	sport@schiverein-s-vaihingen.de	Ulrich Herdegen	71924 748 (Geschäftsstelle)

Skiausfahrten 2019

Skitour im Allgäu auch für Anfänger	05.01. und 06.01.2019	Bastl Kvanka wintersport@schiverein-s-vaihingen.de
Kinder Tages-Skiausfahrt	05.01.2019	Ingo Rath Ingo.rath@schiverein-s-vaihingen.de
Kinder Tages-Skiausfahrt	19.01.2019	Ingo Rath Ingo.rath@schiverein-s-vaihingen.de
Vereinsmeisterschaft **(zusammen mit Kinder Ski-Ausfahrt)**	19.01.2019	Bastl Kvanka 0711 / 4707 1760 wintersport@schiverein-s-vaihingen.de
Langlauftage **Tannheimer Tal**	21.01. – 25.01.2019	Bert Stenzel 0711 / 741382
Skitour im Allgäu	15.02. - 17.02.2019	Bastl Kvanka 0711 / 4707 1760 wintersport@schiverein-s-vaihingen.de
Jugend-Skiausfahrt **(ab 10 Jahre)**	08.02. – 10.02.2019	Bastl Kvanka 0711 / 4707 1760 wintersport@schiverein-s-vaihingen.de
(Senioren-)Schneetag **zum Füssener Jöchle**	06.02.2019	Wolfgang Hülß 0711 / 489 4198 Vorstand2@schiverein-s-vaihingen.de
Faschingsausfahrt **Geisl-Hochalm**	02.03. – 08.03.2019	Wolfgang Hülß 0711 / 489 4198 Vorstand2@schiverein-s-vaihingen.de

Langlauf und Alpintage im Tannheimer Tal

vom 21. bis 25. Januar 2019

Hallo liebe Sportfreunde, wir haben die Buchung in Tannheim, Hotel Goldenes Kreuz für die nächste Freizeit vorgenommen, sind aber im Hotel wegen großer Nachfrage leider schon ausgebucht. Gegebenenfalls könnten wir noch Zimmer in benachbarten Pensionen organisieren!

Termin: Anreise**: Montag** 21.01.2019 mit PKW – Abreise: **Freitag** 25.01.2019

Unterkunft: Hotel Goldenes Kreuz, A 6677 Tannheim / Tirol, Tel: 0043 56756205

Treffpunkt: Montag 21. 1. 2019 um 10.30 Uhr an der Hotel-Rezeption

Kosten: DZ C = 63,-- €, DZ B = 66,--€, EZ 70,-- € p.P. einschließlich Halbpension, zuzüglich Kurtaxe von z.Zt. 1,70 € pro Tag und Person.

Kontakt: Adalbert Stenzel, Tel.: 0711 741382 oder
Mail: adalbert.stenzel(at)t-online.de

Wie letztes Jahr sind alle Bergbahnen bis einschließlich 25.1. inklusiv!

Skitouren

Tages Skitouren auch für Anfänger
05.01. und 06.01.2019 - 2 Termine

Ziel wird je nach Schnee- und Wetterbedingungen kurzfristig festgelegt, bevorzugt Allgäuer Alpen.

Teilnehmer: max. 6 Personen, Mindestalter 14 Jahre

Anmeldung bis 15. Dezember 2018 (wintersport@schiverein-s-vaihingen.de)

Weitere Infos: Bastl Kvanka 0711 4707 1760 oder Email (siehe oben)

Das Angebot richtet sich vor allem an die, die gerne mal eine Skitour ausprobieren wollen. Die Tour wird technisch auch für Einsteiger zu bewältigen sein. Die ca. 600 -700 hm sind in ca. 3 Stunden zu schaffen. Für die Abfahrt muss der Stemmschwung einigermaßen sicher beherrscht werden, möglichst auch abseits der Piste. Den Umgang mit der Ausrüstung werde ich euch bei Bedarf erklären, ebenso die ersten Schritte bergan und wieder runter.

Ausrüstung:

- Tourenski mit Fellen und Harscheisen, idealerweise Tourenschuhe (Alpin geht auch)
- Tourenstöcke (große Teller!), LVS-Gerät, Lawinenschaufel, Sonde
- kann ausgeliehen werden (Sport Gross, ca.60 €)

Anreise erfolgt in eigener Regie, möglichst in Fahrgemeinschaften.

Wochenend-Skitour in den Brenner Bergen
15.02. – 17.02.2019

- Ziel ist das Tourengebiet Brennerberge südlich von Innsbruck.
- Zwei Tagestouren, Einweisung in Umgang mit LVS-Gerät und Verschüttetensuche, Demonstration und Üben der Spitzkehrentechnik

- **Teilnehmer:** max. 12 Personen (>14 Jahre), 2 Tourenleiter
- **Anmeldung: bis 15. Januar 2019** (wintersport@schiverein-s-vaihingen.de).
- **Weitere Infos:** Bastl Kvanka 0711-4707 1760 oder Email (siehe oben)

Das Angebot richtet sich vor allem an die, die schon einmal Tourenski an den Füßen hatten und sich mal an 999 hm (und mehr ☺) versuchen wollen. Bei Bedarf wird die Spitzkehrentechnik erklärt, geübt und kann anschließend in machbarem Gelände geübt bzw. angewendet werden. Ebenso wird die der Umgang mit dem **L**awinen-**V**erschütteten **S**uchgerät (LVS) demonstriert und geübt. Für die Abfahrt muss der Stemmschwung sicher beherrscht werden, auch abseits der Piste in leichtem Gelände.

Ausrüstung:

- Tourenski mit Fellen und Harscheisen, idealerweise Tourenschuhe (Alpin geht auch)
- Tourenstöcke (große Teller!), LVS, Lawinenschaufel, Sonde
- kann ausgeliehen werden (Sport Gross, ca.60 €)

Anreise erfolgt in eigener Regie, möglichst in Fahrgemeinschaften.

Übernachtung in DZ mit Halbpension, Kosten ca. 175 € / Pers.

Kinder Tages-Skiausfahrten
am Sa. 05.01.2019 + Sa. 19.01.2019

Hallo liebe Skifahrer und die, die es werden wollen.

Am 05.01.2019 - Abfahrt: 06:30 Uhr ab dem Freibadparkplatz in S-Vaihingen mit einem Reisebus. Bitte kommt frühzeitig, damit wir zu einem langen Skitag starten können. Wir werden wieder an das Oberjoch fahren. Die Anfänger werden in das Schneekinderland Oberjoch gehen. Die fortgeschrittenen Anfänger werden von dort aus in das Skigebiet Oberjoch starten. Im Bus werden wir die Gruppen zusammenstellen, um die verschiedenen Leistungsstände berücksichtigen zu können. Die Kinder werden nach Ankunft für ca. zwei Stunden einen Skikurs haben. Danach wird in der Hütte gemeinsam zu Mittag (12:00 Uhr) gegessen. Während dieser Zeit freuen sich die Skilehrer über eine Pause. Anschließend wird es zwei weitere Stunden Skikurs geben. Grundsätzlich sollten die Eltern während dieser Zeiten selber Skifahren gehen oder sich anderweitig vergnügen. Genaues Timing werden wir im Bus bekanntgeben.

Die Rückfahrt ist gegen 16:00 Uhr geplant.

Die Kosten werden sich aus folgenden Bestandteilen zusammensetzen:

Preise der Skilifte Oberjoch	Erwachsene	38,00 €	(1959 - 2000),
	Jugendliche	29,00 €	(2001 - 2002)
	Kinder	19,50 €	(bis 2003 und jünger)
	Skipässe Eintritt Kinderland :	6 - 10 €	

Fahrtkosten: .	Schi-Vereinsmitglied Erwachsener	25,00 €
	Nicht-Mitglied Erwachsener	35,00 €

Am 19.01.2019 - Abfahrt: 06:30 Uhr ab dem Freibadparkplatz in Vaihingen mit einem Reisebus. Bitte kommt frühzeitig. **Wir werden wieder die Vereinsmeisterschaften mit der Kinderausfahrt kombinieren**. Es geht wieder ans Oberjoch wie im vergangenen Jahr. Hier ist die Organisation der Abfahrten, wegen der kurzen Distanz vom List zur Rennstrecke sehr angenehm. Die Anfänger werden in das Schneekinderland gehen, die fortgeschrittenen Anfänger werden von dort aus in das Skigebiet Oberjoch starten.
Im Bus werden wir die Gruppen zusammenstellen, um die verschiedenen Leistungsstände berücksichtigen zu können. Die Kinder werden nach Ankunft für ca. zwei Stunden Skikurse haben und innerhalb dieser auch ihre "Rennen" fahren. Danach wird in der Hütte gemeinsam zu Mittag gegessen (genaue Zeiten werden wir noch bekanntgeben). Während dieser Zeit freuen sich die Skilehrer über eine Pause. Anschließend wird es zwei weitere Stunden Skikurs geben. Grundsätzlich sollten die Eltern während dieser Zeiten selber Skifahren gehen oder sich anderweitig vergnügen. Genaues Timing werden wir im Bus bekanntgeben.

Die Rückfahrt ist gegen 17:00 Uhr geplant.

Anmeldung über die <u>Online Anmeldung</u> im Internet.
Wir wollen dieses Jahr ausschließlich mit der Onlineanmeldung arbeiten, von daher bitten wir euch diese Möglichkeit zu nutzen und danach auf eine Bestätigung zu warten.
Wir bemühen uns immer zeitnah die Plätze zu bestätigen.

Anmeldeschluss ist der 30.12.2018

Vereinsmeisterschaften alpin 2019

Samstag, 19.01.2019 – in Verbindung mit der 2. Kinder Skiausfahrt

Dieses Jahr fahren wir mit dem Bus zu den Vereinsmeisterschaften ans Oberjoch. Das Rennen selbst wird am Grenzwieslift stattfinden. Diese Strecke hat einen mittleren Schwierigkeitsgrad. **Das Rennen findet mit 2 Durchgängen statt. Die Strecke ist vom Lift aus einsehbar, so dass man den fahrenden Kindern und Erwachsenen zujubeln kann.**

Abfahrt am Freibadparkplatz: **6:30 Uhr**
Start des Rennens: **10:00 Uhr**
Rückfahrt: ca. **17:00 Uhr**

Kosten für die Busfahrt:

Mitglieder,	25 Euro
Mitglieder, welche am Skirennen teilnehmen nur	10 Euro
Nichtmitglieder	35 Euro
Kinder mit Skikurs (mit oder ohne Rennen)	25 Euro

Kosten für Skipässe

Senioren 1957 und älter	34,50 Euro
Erwachsene 1958 - 1999	38,00 Euro
Jugend 2000 - 2001	29,00 Euro
Kind 2002 und jünger	19,50 Euro
Skipässe Eintritt Kinderland	6 - 10 Euro

Das Geld wird im Bus eingesammelt!

Anmeldung über die Online Anmeldung im Internet.
Wir wollen dieses Jahr ausschließlich mit der Onlineanmeldung arbeiten, von daher bitten wir euch diese Möglichkeit zu nutzen und danach auf eine Bestätigung zu warten. Wir bemühen uns immer zeitnah die Plätze zu bestätigen.

Anmeldeschluss: bis spätestens 12.01.2019

Jugend-Skiausfahrt für Jugendliche ab 10 Jahren
08.02.2019 - 10.02.2019

Die Jugend-Skiausfahrt 2019 wird uns wieder in die Allgäuer Alpen führen. Wir werden in einer Jugendherberge oder Hütte in Mehrbettzimmern übernachten, wahrscheinlich ein Selbstversorgerhaus. Somit werden wir das Frühstück selber organisieren und abends Essen gehen oder gemeinsam kochen.

Abfahrt: Freitag 16:00 Uhr in Vaihingen
Rückkehr: Sonntag zwischen 19:00 und 21:00 Uhr
Kosten: ca. 100 Euro für 2x Übernachtung, 2x Frühstück und 2x Abendessen (Freitag und Samstag)
Skipass extra

Fahrtkosten werden vom Verein übernommen.
Das Geld wird vor Ort eingesammelt.

Anmeldung und Rückfragen:
Bastl Kvanka, Tel.: 0711-4707 1760, Email: wintersport@schiverein-s-vaihingen.de

Anmeldeschluss: bis spätestens 20.01.2019

Die Jugendskiausfahrt ist nur für Schi-Vereinsmitglieder

(Senioren-)Schneetag am Füssener Jöchle
Mittwoch 06.02.2019

So ein (Senioren-)Schnee Tag der ist lustig und fein schreibt unsere Bärbel Bast im Heft 2017.
Auch 2019 gibt's diesen Schneetag, bei dem man wandern, langlaufen und natürlich auch alpin fahren kann. Übrigens, die Lifte und Pisten sind unter der Woche ohne Andrang (keine Wartezeiten).

Termin ist Mi. 06. Feb. 2019

Abfahrt: 7 Uhr am Freibad Parkplatz.
Rückkehr ist nach 20 Uhr

Auskunft / Anmeldung: Wolfgang Hülß email: vorstand2@schiverein-s-vaihingen.de

Faschingsausfahrt - Geisl-Hochalm

02.03. – 08.03.2019 (6 Tage)

Die Geisl-Hochalm liegt auf 1904 Meter Höhe. Sie ist eine der urigsten, schönst gelegenen und gemütlichsten Almrestaurants der Ski- und Wander-Arena von Neukirchen / Bramberg am Wildkogel, in der Nähe von Kitzbühel.

Wir hoffen, dort sechs tolle Tage zu verbringen, bei bester Verpflegung und umgeben von (hoffentlich) jeder Menge Schnee.
Bei der Anfahrt bitte beachten, dass mit dem Auto nicht direkt bis an das Haus gefahren werden kann.

Das Gepäck muss mit dem letzten Lift um 16 Uhr hochgebracht werden, von dort wird es mit dem Pistenbulli zum Haus transportiert und wir fahren mit den Skiern zur Hütte!! Dies bitte beim Packen beachten. Schlafsäcke, Handtücher und Saunatücher sind mitzubringen!

Preise:	**Mitglieder Kind bis 12 Jahre**	**€ 205.-**	**Nichtmitglieder Kinder**	**€ 230.-**
	Mitglieder Jugendl. 13-18 J.	**€ 245.-**	**Nichtmitgl. Jugendl. 13-18 J.**	**€ 270.-**
	Mitglieder Erwachsene	**€ 305.-**	**Nichtmitglieder Erwachsene**	**€ 335.-**

Unterkunft: Wir übernachten in der Geisl-Hochalm auf 1904 m.
Es gibt rustikale 4-Bett-, 6-Bett- und 8-Bettzimmer mit Stockbetten

Leistungen: 6 x Übernachtung mit Halbpension.
Nur alle 6 Tage gesamt buchbar, keine kürzere Zeit möglich.

Anzahlung: € 50.- pro Person auf das Konto (**erst danach wird der Platz reserviert**)
Teresa Cruz, BW Bank IBAN: DE38 6005 0101 7448 1449 54 BIC: SOLADEST600

Bei kurzfristiger Stornierung wird die Anzahlung für die Stornogebühren einbehalten.

Drei Wochen vor der Ausfahrt muss der Restbetrag überwiesen werden.

Anmeldung: Wolfgang Hülß Tel: 0711-48 94 198
e-Mail: vorstand2@schiverein-s-vaihingen.de

Für Nichtmitglieder kann die Anmeldung erst ab dem 15.12.2018 angenommen werden

16. Dezember 2018 - Erwachsenen-Weihnachtsfeier

Alle Jahre wieder

hören wir lustige und besinnliche Weihnachtsgeschichten, geben uns gegenseitig Tipps für ausgefallene Geschenke und singen ein paar Lieder.

Das Ganze bei Kaffee, Tee und weihnachtlichem Gebäck am

Sonntag, den 16. Dezember 2018, von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Alle erwachsenen Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – wer aber Bescheid gibt, dass sie/er kommt (Tel.: 0711 731101), trägt zur besseren Planung bei ☺.

Es freuen sich auf einen schönen Nachmittag mit Euch
Dagmar & Hartmut Novacek

Grenzgänger mit Paddelboot

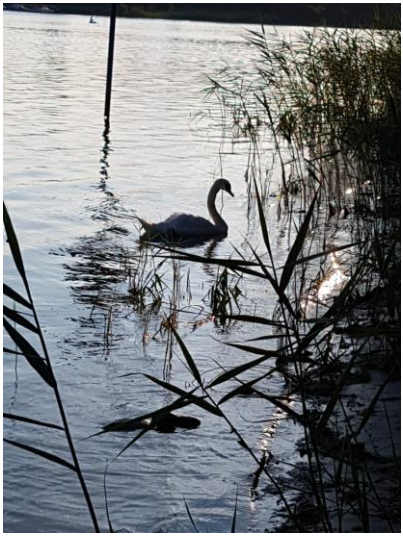
Aus den „wilden Raftern“ der letzten Jahre sind im Sommer 2018 „Genuss-Paddler“ geworden. Nach vielen Jahren auf Lech und Iller, haben wir uns ein neues und ruhigeres Ziel gesucht: den Hochrhein.

Abfahrt wie üblich Freitag und unser erstes Ziel ist die Jugendherberge in Stein am Rhein. Herrliches Wetter, ein erstes kühles Getränk auf der Terrasse, Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen. Die Juhe liegt herrlich direkt neben der „Badi“ und in lockerer Gehentfernung zum Stadtzentrum Stein am Rhein. – Wir haben noch ein bisschen Zeit bis zur abendlichen Stadtführung und entern die Strandbar „Uferlos“ am Rheinufer. Nette Einstimmung auf den kulturellen Teil.

Pünktlich 21.15 Uhr treffen wir uns mit unserem Stadtführer am Untertor und beginnen den Gang durch das geschichtsträchtige Städtchen am Rheinufer. Hier am Wasser liegt der Ursprung der Besiedlung, denn bereits im 5. Jahrtausend v. Chr. war das Ufer (allerdings die linke Seite) von Bauern und Fischern bewohnt. Wir bewundern die prächtig bemalten Häuser, hören nette Anekdoten und wundern uns, warum das Städtchen abends so verlassen ist. Kaum Betrieb in den Straßenlokalen und das an einem lauen Sommerabend. Wir erfahren, dass Stein am Rhein ganz dem Tagestourismus gehört und die Abende generell sehr ruhig sind. – Es gelingt uns dennoch nach der Tour einen Gastwirt für eine Stunde „Verlängerung“ zu gewinnen. Der Durst plagt doch arg und so lassen wir uns einen „Kübel“ oder einen guten „Wii“ schmecken. Der Zeitplan für den nächsten Tag wird besprochen und langsam geht’s zurück zur Jugendherberge in die kurzen, schmalen Betten.

Samstag, die Sonne lacht und wir starten pünktlich zum Bootsstüble nach Wangen am Untersee. In dem herrlich verträumten Örtchen werden wir schon von unserem Guide erwartet. Ausrüstung wird verteilt, Bootsbesatzungen diskutiert und die wichtigsten Sicherheitshinweise an Frau und Mann gebracht. Fernhalten sollen wir uns von den "Wiffen", den Schifffahrtszeichen, die uns anzeigen auf welcher Seite

die Kursschiffe fahren und wo wir den Rhein hinunter dürfen. Die Strömung drückt hart auf diese Masten im Wasser und da kann es ein Paddelboot schon mal drumwickeln. - Jetzt noch Sonnencreme und Mückenspray und dann geht's los! Sofort erwartet uns harte Arbeit. Wir befinden uns noch auf dem stehenden Gewässer des Untersees. Herrliche Villen am Ufer und die ersten Äußerungen „ganz schön anstrengend". Kurz vor der Klosterinsel Werd, Höhe Stein am Rhein, erfasst uns langsam die Strömung und der Hochrhein macht uns die Paddelarbeit etwas leichter. Der Wechsel von naturbelassenem Ufer und wunderschönen Ortsansichten begeistert uns. Mit uns auf dem Fluss Boote aller Bauarten, sowie manövrierunfähige Luftmatratzen oder Schwimmringe und immer wieder ein großes Kursschiff. Interessant ist, dass wir ständig über die Grenze paddeln und so tatsächlich einen Personalausweis mit uns führen müssen.



Bis zur Mittagspause im leider überfüllten Strandbad Gailingen sind wir eigentlich schon genug gepaddelt. Hilft nichts, unser Ziel ist Schaffhausen. Frisch gestärkt geht es weiter… lieber würden wir jetzt entspannt eine Runde schwimmen. Es zieht sich… Arme und Rückfronten tun langsam weh… doch wir schaffen es! 25 km Hochrhein liegen hinter uns und rechtzeitig vor dem Rheinfall heben wir die Boote aus dem Fluss. Jetzt gilt es Anhänger laden, unsere Autos holen und wer nicht arbeiten muss, stürzt sich in die Fluten.

Ein bisschen k.o. treten wir die kurze Fahrt zu unserem Quartier an. Laut Website ist „'s Harlekin z' Randegg" immer der richtige Ort, wenn es was zu feiern gibt. Das lassen wir uns nicht zweimal sagen. Es erwartet uns ein Kleinod. In einer alten Schreinerei ist ein gemütliches Restaurant untergebracht, in dem der Chef selbst kocht!

Wir treffen eine Vorauswahl, damit es bei 18 Leuten später nicht so lange dauert, beziehen die hübschen Zimmer im gegenüberliegenden Hotel und treffen uns auf der Terrasse zum Apéritif. Dann geht's eine Treppe höher in das gut aufgeheizte Nebenzimmer. Laut und fröhlich ging es zu und wir haben die Bedienung beinahe zur Verzweiflung gebracht (Scherz!)… mehr wird nicht verraten. Nur so viel: hinterher gab es natürlich noch ein „Kenterwasser", auch wenn gar niemand ins Wasser gefallen ist.

Sonntag – und natürlich wieder Sonne! Wir fahren nochmal in die Badi nach Stein am Rhein. Wir wollen in den Fluss, den wir gestern per Boot bezwungen haben! Manche zieht es nochmal ins Städtchen, der Rest schwimmt und relaxed. So kann man es aushalten.

Es ist WM-Endspielsonntag und so treten wir sehr pünktlich die Heimfahrt an. Zum Anpfiff sitzen alle wieder daheim auf der Couch. Schön war's!

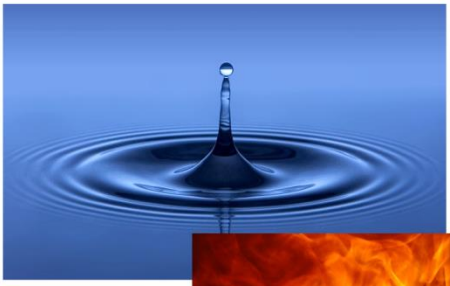
Herzlichen Dank an 16 gut gelaunte Mitpaddler! Es hat wirklich Spaß gemacht mit euch!

Bärbel & Roger Bast

Jugend-Wildwasserwochenende im Allgäu

Als Kontrastprogramm zu den Genuss-Paddlern ging es bei den Jugendlichen etwas feuchter und wilder zu, wie man an den Bildern unschwer erkennen kann.

Ihr Partner für



Sanitär

Heizung

Solar

Marquardt
Robert-Koch-Straße 53
70563 Stuttgart Vaihingen
Telefon: 0711 90 13 8-0

info@sanitaer-marquardt.de
www.sanitaer-marquardt.de

Marquardt

Aikido im Schi-Verein

Bericht vom Landeslehrgang
am 12. Mai 2018 in Stuttgart-Vaihingen

Auch in diesem Jahr hat die Aikido-Gruppe des Schi-Vereins einen landesweiten Lehrgang ausgerichtet. Aus Düsseldorf war wieder Dieter Löpke (6. Dan Aikido) da, um den Lehrgang zu leiten, und das lassen sich auch die alten Aikido-Hasen nicht entgehen. Wenn er eine Übung vorführt, ist das jedes Mal eine perfekte Demonstration des Prinzips Aikido. Mit einer kurzen Bewegung oder weit ausholend, Achtung!, das „Vögelchen“ kommt punktgenau! Das, was hier so leicht und doch elegant und niemals angestrengt aussieht, auch wenn der Übungspartner oder die Übungspartnerin dabei schwungvoll zu Boden geht, das beruht letztendlich auf jahrelanger Übung und praktischer Erfahrung. In sich selbst ruhen, aus dem Zentrum heraus in Harmonie mit dem Anderen seine Kraft entwickeln - das immer wieder aufs Neue zu üben ist der Weg, auch bei diesem Lehrgang. Anders gesagt: Aikido.

Fotos (2): N. Price)

Mit auf der Matte waren auch diesmal einige der Aikido-Junioren. Sie haben gezeigt, dass sie keine Scheu vor den „großen Tieren“ haben und dass bei ihnen das richtige Fallen und Abrollen beim Wurf genauso dazugehört. Und wenn der Griff erst einmal sitzt und die Technik stimmt, dann wird sich auch ein Großer oder eine Große nach den Regeln der Kunst nach unten bewegen müssen. Wenn Sohnemann dann auch noch die Mama auf die Matte werfen kann, ist der Lehrgang ganz bestimmt zu einem richtig tollen Familienerlebnis geworden!
Am Ende beider Lehrgangseinheiten stand dann das gemeinsame Training mit Stock (Jo) und Holzschwert (Bokken). Da das Wetter sich von seiner besten Seite zeigte, konnte mit den Waffen draußen im Freien geübt werden, so dass auch bei einer mehr raumgreifenden Dynamik beim Üben genügend Platz für alle da war.

Auf dem Foto ist der Angriff mit dem Bokken von links vorwärts zu sehen, während der Übungspartner rechts seinerseits den Angriff pariert.

Fotos (2): (C.Heller)

Für einen sehr schönen Lehrgang, bei dem alles gepasst hat, danken wir Dieter ganz herzlich. Bei unseren Trainern bedanken wir uns ebenfalls für ihren großen Einsatz, und natürlich beim Schi-Verein, der im Hintergrund wieder dafür gesorgt hat, dass wir auch eine Halle für den Lehrgang hatten.

(Foto: I.Minet)

Königliche Weinprobe
am Sa. 15.09.2018

Am 15.09. versammelten sich mehr als 20 Weinliebhaber, um an der traditionellen Weinprobe des Schi-Vereins teilzunehmen. Jedes Jahr finden Uli und Anne Marquardt ein neues Ziel im Umland von Stuttgart, wo wir die Weine aus dem jeweiligen eigenen Weinkeller probieren können. Dieses Mal waren wir im Weingut Herzog von Württemberg auf der Domäne Monrepos. Zuerst ging es mit der S-Bahn zum Favoritenpark und dann bei schönstem Herbstwetter durch den Park des Schloss Monrepos bei Ludwigsburg zum Weingut. Dort angekommen, wurden wir freundlich und vor allem mit einem Glas Sekt begrüßt, bevor es in den Weinkeller ging, wo in großen Fässern bereits die aktuelle 2018 Ernte abgefüllt wurde.

Nach der Weinkellerbesichtigung ging es weiter in den Probierraum, wo bereits reichlich gefüllte Vesperplatten standen, damit wir den Wein nicht auf nüchternen Magen probieren mussten. In gemütlicher Runde ließen wir uns dann, unter den sachkundigen Erläuterungen von Fr. Burkardt, mehrere erlesene Weine schmecken.

Begonnen wurde mit einem Riesling „Stettener Brotwasser“, ein typischer Weißwein aus unserer Gegend. Danach ging es mit den Rotweinen weiter. Auf den Mundelsheimer Käsberg (Trollinger) folgten der Maulbronner Eilfingerberg (Lemberger), ein trockener Zweigelt und als Krönung ein Rotwein Cuvée, der 18 Monate im Barrique Fass lag. An den Lagennamen kann man ersehen, dass das Weingut verschiedene Weinberge im Großraum Stuttgart hat, welche zentral von der Domäne Monrepos verwaltet und betreut werden. Zum Abschluß ging es nochmals einen Raum weiter, wo als Highlight der letzte Wein kredenzt wurde. Ein Dessertwein, Riesling Auslese, zusammen mit einer Praline war es ein passender Abschluss dieser „königlichen Weinprobe“. Zurück im Verkaufsraum, gönnte sich mancher der Teilnehmer ein paar Flaschen, um auch später noch was zum Erinnern zu haben.

Inzwischen war es bereits dunkel geworden und wir gingen durch den dunklen Park zurück zur S-Bahn. Vorbei am beleuchteten Schloß Monrepos erreichten alle wohlbehalten die S-Bahn Station. In Vaihingen gab es für einige noch einen kurzen „Absacker“ bevor man schließlich fröhlich und zufrieden wieder daheim angelangte.
Vielen Dank an Anne und Uli für die gute Organisation und die tolle Location, welche sie wieder einmal gefunden haben. Wir sind schon voller Vorfreude auf nächstes Jahr.
(Pius Mast) *(Fotos: P. Mast)*

Fröhliche Kürbisgeister im Rosental!

Am 12.Oktober trafen sich viele Familien in der Skihütte zum Kürbisgeister schnitzen. Das Wetter war sonnig und trocken, so dass wir beim Ankommen sofort mit Aushöhlen und Kürbissuppenkochen beginnen konnten. Die Kinder hatten sich tolle Gesichter ausgedacht, die in Zusammenarbeit mit den Eltern umgesetzt wurden. Aufgereiht standen lustige aber auch gefährlich aussehende Kürbisse auf Tisch und Bank. In der Dämmerung begaben wir uns an das Feuer, übten Laternenlieder und verspeisten gegrillte Würstchen. Sobald es richtig dunkel war, zogen wir mit mitgebrachten Laternen durch den Wald, bestaunten die funkelnd hellen Sterne, lauschten auf die Geräusche zwischen den Bäumen und sangen bekannte Laternenlieder.

An der Hütte begrüßten uns die leuchtenden Kürbisgeister und lotsten uns wieder ins Warme. Dort gab es leckere selbstgekochte Kürbissuppe und da es sehr gemütlich war, ging die Veranstaltung länger als geplant☺!
Einen herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer!!! *(Lissy Weber)*

Kürbissuppe:
5 Kürbisse aushöhlen, Fruchtfleisch etwas zerkleinern
8 Zwiebeln in feine Würfel schneiden, in Margarine andünsten, Kürbisfleisch dazugeben,
Wasser zufügen und weich-kochen, Kürbisfleisch pürieren,
2 Schmelzkäse (Sahnegeschmack),
3-4 Schmand oder Sahne zufügen, mit **Pfeffer** und **Salz** abschmecken.
Erwachsenenversion: nach Wunsch mit Wein verfeinern.
Achtung: die Mengenangaben reichen für ca. **30-40 Personen**!!!

Vereinsmeisterschaft und Sommerfest 2018
am 28. Juli 2018

Sommer, Sonne, Schi-Verein…

Einen Tag lang war das Gelände um unsere Skihütte Schauplatz sportlicher Wettkämpfe und ausgelassener Sommerparty. Der herrliche Sommer hat es auch an unserem Festtag gut mit uns gemeint. – Gerne hätten wir ein paar mehr Sportler auf unseren Laufstrecken gesehen, bedanken uns aber herzlich bei allen, die an den Start gingen. Glückwunsch unseren Vereinsmeistern Alexander Müller und Jonathan Schäfers!
Fröhlich ging es am Abend zu und zur flotten Musik des MVR Big Band wurde begeistert getanzt. Die Küche hatte ordentlich Arbeit alle Gäste zufrieden zu stellen. Und an den Theken der Cocktail-Bar und der Jugend-Bar wurden viele Gläser gereicht. Mit den „Oh's und Ah's" beim Feuerwerk endete der Abend offiziell. Doch die Sommernacht war viel zu schön, um schon schlafen zu gehen…
Herzlichen Dank allen Organisatoren und Helfern für ihren Einsatz!
(Bärbel Bast) *(Fotos: P. Mast)*

Ergebnisse Kinderläufe 2018

Platz	Klasse	Name	Vorname	Jahrg	M/W	Strecke	Laufzeit
1	**Schnuller**	**Thülly**	**Carolina**	**2015**	**W**	**0,1**	**00:00:32**
2	Schnuller	Lichius	Tim	2016	M	0,1	00:00:36
3	Schnuller	Richert	Bruno	2016	M	0,1	00:00:45
4	Schnuller	Fürst	Theresa	2015	W	0,1	00:00:53
1	**Zwerge**	**Fürst**	**Maximilian**	**2013**	**M**	**0,25**	**00:00:44**
2	Zwerge	Richert	Henry	2014	M	0,25	00:00:56
1	**Zwerge**	**Renz**	**Helena**	**2014**	**W**	**0,25**	**00:00:55**
2	Zwerge	Lichius	Julia	2014	W	0,25	00:00:58
1	**Schüler 0**	**Zumpfe**	**Jan**	**2011**	**M**	**0,5**	**00:01:17**
2	Schüler 0	Schillings	Marten	2011	M	0,5	00:01:19
1	**Schüler I**	**Gebauer**	**Malte**	**2009**	**M**	**1,00**	**00:03:42**
1	**Schülerinnen I**	**Labs**	**Rima**	**2009**	**W**	**1,00**	**00:03:25**
2	Schülerinnen I	Kegel	Mona	2010	W	1,00	00:03:40
3	Schülerinnen I	Weber	Helen	2010	W	1,00	00:03:47
4	Schülerinnen I	Ilg	Milla Suzana	2010	W	1,00	00:04:00
5	Schülerinnen I	Durchdewald	Lotta	2009	W	1,00	00:04:08
6	Schülerinnen I	Renz	Juliane	2010	W	1,00	00:04:15
1	**Schülerinnen II**	**Zumpfe**	**Frederike**	**2008**	**W**	**1,00**	**00:03:18**

Ergebnisse Zeitschätzlauf 2018

Zeitschätzlauf 2018 - Jugendliche							
Platz	**Name**	**Vorname**	**Jahrg.**	**M/W**	**Strecke**	**Laufzeit**	**Delta**
1	**Schäfers**	**Jonathan**	**2005**	**M**	**3,4**	**00:29:40**	**00:00:50**
2	Weber	Ian	2006	M	3,4	00:18:54	00:01:36
3	Gebauer	Malve	2007	W	3,4	00:19:05	00:01:54
4	Müller	Eric	2003	M	3,4	00:17:16	00:01:55
5	Kvanka	Paul	2003	M	3,4	00:15:35	00:01:57
6	Kvanka	Lilli	2007	W	3,4	00:29:30	00:04:03
7	Linckh	Ludwig	2007	M	6,6	00:54:44	00:09:44
Zeitschätzlauf 2018 - Erwachsene							
Platz	**Name**	**Vorname**	**Jahrg.**	**M/W**	**Strecke**	**Laufzeit**	**Delta**
1	**Müller**	**Alexander**	**1969**	**M**	**6,6**	**00:37:47**	**00:00:03**
2	Gering	Wadim	1975	M	6,6	00:33:26	00:00:19
3	Kühn	Jens-Peter	1989	M	6,6	00:45:20	00:00:20
4	Gebauer	Markus	1969	M	6,6	00:39:16	00:00:43
5	Müller	Hans-Ulrich	1964	M	6,6	00:39:05	00:00:45
6	Hülß	Wolfgang	1961	M	6,6	00:51:27	00:01:36
7	Schäfers	Lorenz	1962	M	6,6	00:48:49	00:02:04
8	Würtenberger	Annegret	1965	W	6,6	00:56:56	00:02:24
9	Linckh	Christoph	1968	M	6,6	00:35:31	00:03:46
10	Völker	Bernhard	1941	M	6,6	00:53:59	00:05:29
11	Linckh	Birgit	1971	W	6,6	00:55:21	00:09:39

NATÜRLICH VON SCHARR:

Stellen Sie um auf unsere neuen CO_2-neutralisierten Produkte. Ihrer Heizung und der Umwelt zuliebe.

Anruf genügt, wir beraten Sie gerne.

0800-797 27 25 (gebührenfrei)

SCHARRWÄRME
bringt Energie ins Leben

Ski Unfall – was ist zu beachten

Soforthilfe

- **Unfallstelle sichern**: gekreuzte Skier einstecken und eine Person als Warner postieren.
- **Erste Hilfe**: Allgemeinzustand der verletzten Person erfassen; für richtige Lagerung, Wundversorgung und Kälteschutz sorgen.
- **Rettungsdienst alarmieren**: Ort und Zeit des Unfalls beschreiben, Anzahl Verletzte und Art der Verletzungen nennen.
- **Sachverhalt feststellen**: Personalien von Beteiligten und Zeugen aufnehmen, Ort, Zeit und Hergang des Unfalls notieren und dabei besonders Gelände-, Schnee- und Sichtverhältnisse berücksichtigen.

Unfalldokumentation

- Personalien aller Beteiligten festhalten: Schadenverursacher, Zeugen, Angestellte der Bergbahn oder Veranstalter eines Anlasses respektive seine Vertreter vor Ort.
- Fotos und/oder Videoaufnahmen der örtlichen Verhältnisse machen.
- Unfallhergang schriftlich festhalten, von allen Anwesenden unterschreiben lassen.

Der richtige Skistiefel

Wer schon mal mit drückenden Skistiefeln Ski gefahren ist, der weiß, wie wichtig der passende Schuh für ungetrübten Pistenspaß ist.

Durch die richtige Wahl des Skischuhs können viele Passformprobleme schon im Voraus vermieden werden. Entscheidend für die Schuhauswahl ist die Fußform. So haben Frauen in der Regel einen eher schmalen und zarten Fuß und der Wadenansatz liegt tiefer als bei Herren. Um dies zu kompensieren, gibt es besondere Damenmodelle mit schmäleren Leisten und einem tulpenförmigen Schaf. Auf alle Fälle beide Skistiefel anprobieren. Der Fuß sollte genügend, aber nicht zu viel Platz im Schuh haben. Ist der Schuh zu groß, schlupft man aus der Ferse oder schwimmt im Vorderfußbereich und hat keine optimale Kraftübertragung auf den Ski. Eine wichtige Rolle bei der richtigen Schuhauswahl sollte das Fahrkönnen des Trägers spielen. So stehen für den Einsteiger und Freizeit-Skifahrer Komfort und Handling an oberster Stelle. Leichtes Einsteigen, bequemes Gehen und Stehen und Tragekomfort sind ausschlaggebend. Der sportliche Fahrer hingegen bevorzugt eine zügige Fahrweise. Hier sollte der beste Kompromiss zwischen Tragekomfort und optimaler Kraftübertragung gefunden werden. Der Könner benötigt eine sportliche Ausstattung und einen Skischuh, der eng sitzt, um eine optimale Kraftübertragung auch bei schwierigen Verhältnissen wie Eis zu ermöglichen.

BEI DER ANPROBE FOLGENDES BEACHTEN:

- *Beide Schuhe anprobieren, mit einem Paar Skistrümpfe (nicht mit zwei Paar)*
- *Im offenen Schuh dürfen die Zehen leichten Kontakt mit der Skischuhspitze haben*
- *Im geschlossenen Schuh dürfen die Zehen die Skischuhspitze **nicht** berühren*
- *Skistiefel mind. 10 Minuten in geschlossenem Zustand am Fuß tragen*
- *Auf Druckstellen achten*

(aus DSV-Aktiv)

Vier Bären im Wald

In diesem Jahr folgte nur eine kleine, dafür aber erlesene Truppe Stephans Einladung zu einem Pfälzerwald-Wochenende: Klaus, Martin, Bernhard. So streifen wir als Quartett durch die Herbstlandschaft. Unser Basislager: Fischbach, Gasthof 'Pfälzer Eck'.

Erste Station: Das Biosphärenhaus mit Baumwipfel-Pfad und vor allem der großen Rutschröhre, die jeden gehörig in Schwung bringt, der sich da hinein wagt. Danach Nachtspaziergang und Ausklang 'bei Maria'.

Am nächsten Tag entgegen den Wetterprognosen strahlende Sonne, leuchtendes Herbstlaub. Von Bruchweiler aus führt uns die Wandertour 'Bären-Steig' zu schönen Aus- und manchen Einsichten. Denn bei Orientierungsproblemen bestätigt sich was schon Goethe schrieb: „Ein guter Mensch in seinem dunkeln Drange ist sich des rechten Weges wohl bewusst“ (Faust I). Und der gute Mensch, das war hier unser Martin … So besteigen wir die Burgruine Drachenfels auf einem steil hochragenden Sandsteinmassiv, kommen zum Kletterblock Geierstein – nahe dabei eine rote Felswand mit eingebauter Steckdose - und lassen uns anschließend auf einer Autorunde von Stephan die Hinterlassenschaften der US-Army zeigen: gesprengte Bunker, mehr zu ahnen als zu sehen. Abends genießen wir Pizza und freuen uns über die erneute 0:4-Klatsche für den VfB …

Der Sonntag zeigt dann das andere Herbstgesicht: grau, kühl, leichtes Nieseln. Kann uns das etwa bremsen? Hinauf zu Friedenskreuz und Ruine Blumenstein, Begegnung mit einer Damen-Wandergruppe samt kompetenter Anführerin, Zickzack-Abstieg und Erbseneintopf in der Walthari-Klause in Petersbächel. Abschiedkaffee bei Gabi, und auf der Heimfahrt - mit Klaus am Steuer - erneut die Erkenntnis: Der Pfälzerwald ist immer eine Wanderung wert. Stephan sei Dank!

(Bernhard Völker)

Wir machen den Weg frei.

FRITZ - OBST UND GEMÜSE VOM LÄNDLE: VORTEILSANGEBOT FÜR BANKIERS*

Als Bankier erhalten Sie mit einem Rabattcode einen Nachlass von 10 % auf das Warenangebot unter www.fritz-bw.de. Den Rabattcode erhalten Sie unter https://shop.volksbank-stuttgart.de/.

Fritz Qualität vom Ländle

Volksbank Stuttgart eG

Ausflug - Gymnastik-Gruppe Pfaffenwaldschule 2018

Schon im April kam die Frage auf: "wo geht der Jahresausflug dieses Jahr hin". Eine Antwort war schnell gefunden: Blaubeuren sollte das Ziel sein und der Termin wurde auf den 30. Juni festgelegt.
Mit der DB reisen dann tatsächlich 18 Teilnehmer nach Blaubeuren. Dort führt ihr Wanderweg zuerst zum Metzgerfelsen, bekannt als das "Klötzle Blei" von Blaubeuren. Das Klötzle Blei ist ja ein wichtiger Bestandteil der Geschichte vom Stuttgarter Hutzelmännlein und der schönen Lau, nach der Dichtung von Eduard Mörike (1804 - 1875). Wir gehen weiter, dem Felsen entlang, hoch zum Rucken mit der tollen Aussicht ins Blautal und zur Kirche des ehemaligen Benediktine-Klosters, das ja bereits im Jahr 1085 als Stiftung der Pfalzgrafen von Tübingen gegründet wurde. Weiter im sehenswerten Städtchen Blaubeuren wird der Gasthof Löwen zum Mittagstisch angesteuert. Danach ist der Sinn, soviel wie möglich von Blaubeuren zu erkunden. Zuerst den Blautopf, der heute seinem Namen wirklich alle Ehre macht.

Nach dem Mittagstisch *Foto: Ulla Schmidt*

Auch die Stein-Figur der schönen Lau wird entdeckt. Eine Arbeit des Bildhauers, Fritz von Graevenitz Spontan behauptet eine Teilnehmerin, dass sie dafür Modell gestanden habe.
Ein weiteres Wunschziel ist der sehenswerte Hochaltar in der Kirche des alten Benediktiner-Klosters aus dem Jahr 1494. Im Anschluss schlendert man durch die schmucke Aachgasse mit den historischen Häusern der Gerber und Leineweber bis zum Cafe Kuhn, wo sich alle in bester Stimmung vor der Heimfahrt stärken.

Zur Gymnastik-Gruppe in der Pfaffenwald Schule.

Elisabeth Stradinger ist seit 18 Jahren unsere Übungsleiterin.
Aktiv sind wir dort am Montag von 19 - 20 Uhr. (Sport 50 +)
Auskunft: Ernst Mezger Tel. 07152 – 21504

Übrigens:
Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen, schaut doch mal einfach vorbei und macht probehalber mit.

Zum Abschied von Margot Laaser

im September 2018 hat Margot Laaser ihren Wohnsitz wieder nach Hamburg verlegt. Margot ist im Dezember 1977 als Mitglied in den Schi-Verein gekommen. Bald hat sie das Amt der Schriftführerin übernommen und es zehn Jahre lang ausgeübt. Auch bei Hüttenputz oder Gartenarbeit hat sie bis zuletzt selten gefehlt. Ihr Abschied wurde am 14. Aug. 2018 gebührend gefeiert. Der gesamte Lauftreff hat ihr dort ein Erinnerungsbuch mit Gedicht und Bild überreicht, versehen mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Margot´s Heimkehr

Vor langer Zeit, ich will`s euch sagen,
hat sich was Schönes zugetragen.
Zu uns in`s schöne Schwabenland,
kam Margot von der Waterkant.
Sie woll`t am Wasser nicht mehr leben,
die Stadt war`s, zwischen Wald und Reben.
Hier fand sie Arbeit, auch recht viel,
ein Reisebüro, das war ihr Ziel.
Sie konnte sich auch schnell beweisen,
sie musste alles dort bereisen.
Sie lernte kennen fast die Welt,
der Arbeitgeber zahlt das Geld.
Doch neben Arbeit gab`s noch mehr,
sie liebte Pferde ziemlich sehr.
Konn`t reiten auf des Tieres Rücken,
auch dieser Sport tat sie entzücken.
Lag Schnee bei uns, das musste sein,
kam Margot in den Schi-Verein.
Sie lernte hier viel Leute kennen,
ich möchte keine Namen nennen.
Im Bild steh`n viele, hier zu seh`n
die gern mit Margot wandern geh`n.
Bei Festen kann man auf sie bauen,
man braucht nicht lang nach Helfern schauen.
Wenn Not am Mann war, ich will`s sagen,
wir mussten nur die Margot fragen.
Nun, nach so vielen schönen Jahren,
wird sie zurück nach Hamburg fahren.
Wir sind sehr traurig, das ist wahr,
Es war`n doch über 40 Jah`r.
Dass sie geradelt, Sport gemacht,
auch viel gefeiert und gelacht.
Denk gern zurück, auch das darf sein,
an deinen Vaihinger Schi-Verein.

K.B.

Bericht: Ernst Mezger Bild Fam. Bark

Stadtpokal der Schützengilde Vaihingen
Ergebnisse

Beim Wettbewerb der Schützengilde Stuttgart-Vaihingen um den Vaihinger Stadtpokal 2018 traten in diesem Sommer vier hochmotivierte Mannschaften des Schi-Vereins an.
Dabei wurde mit 199 Ringen ein hervorragender dritter Platz bei der ersten Mannschaft erreicht und die zweite und dritte Mannschaft erreichten gemeinsam den 9. Platz
Bei den Einzelwertungen erreicht Jacqueline Bast mit 76 Ringen den 3. Platz. Die Siegerehrung fand wie immer beim Sommerfest der Schützengilde statt.

Wir gratulieren ganz herzlich allen Teilnehmern!

Wurstwaren aus eigener Herstellung
unser Fleisch kommt von heimischen kontrollierten Bauernhöfen

Familien Card - Guthaben für Sportvereinsbeiträge

☑ Ja, ich besitze die FamilienCard der Stadt Stuttgart und möchte aus diesem Guthaben die Mitgliedsbeiträge des Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen e.V. 1924 zurückerstattet bekommen.

Vorname, Name des Mitglieds (Kind): _____

Geburtsdatum: _____

Vorname, Name des Erziehungsberechtigt.: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

FamilienCard-Nummer: _____

Wohin soll das Guthaben überwiesen werden?

Kontoeigentümer: _____

IBAN:_____ BIC: _____

Bitte füllen Sie alle Felder komplett aus. Ohne diese Daten ist eine Rückerstattung nicht möglich!
Den oberen Teil bitte bei der Geschäftsstelle des Schi-Vereins Stuttgart-Vaihingen e.V. Robert-Koch Str. 53 abgeben, der untere Abschnitt ist für Ihre Unterlagen.

----✂----------✂----------✂----------✂----------✂------

Information zur Nutzung der FamilienCard
Für die Rückerstattung der Mitgliedsbeiträge
des Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen e.V.

Schi-Verein
Stuttgart-Vaihingen e.V.

Um die Erstattung der Mitgliedsbeiträge zu beantragen, müssen Sie sich **zusätzlich** an einem der FamilienCard Terminals anmelden. Diese stehen in den Bürgerbüros im gesamten Stadtgebiet bereit.
Für den Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen ist die **Angebotsnummer 20201** einzugeben.

Nach Überweisung des FamilienCard-Guthabens durch die Stadt Stuttgart auf unser Vereinskonto erhalten Sie die Mitgliedsbeiträge von uns zurückerstattet.

Im Internet gibt es ein Online-Formular, mit dem die oben aufgeführten Daten direkt online an den Schi-Verein übermittelt werden können

Am 2. Mai steht die wenig bekannte Kirche sowie das Schloss von Hemmingen auf unserem Programm. Ausgesucht und organisiert von Bernhard Völker. Die Kirche und das Schloss sind schnell erreicht und überraschen mit ihrem optischen Erscheinungsbild. Dann stellt sich Frau Heckmann, die Pfarrerin, als kundige Führerin vor und be-

Foto: Otto Bernhardt

ginnt gleich beim Eingangsportal der Kirche mit den Apostelfiguren Petrus und Paulus. Sie erklärt uns weiter, dass die Kirche von Hemmingen in den Unterlagen des Klosters Hirsau 991 erwähnt ist.
Aus der Zeit um 1200 ist der Wehrturm nachgewiesen und bis heute als Kirchturm erhalten. Rund um diesen wurde oft angebaut und erweitert, gerade so wie sich der Ort vergrößerte. Wir erfahren, dass Hemmingen immer ein Sitz von Adeligen war. Das waren die Varnbüler und die Herren von Nippenburg sowie die Grafen & Herzöge von Württemberg. Nach Einführung der Reformation 1534 geschah in Hemmingen zunächst nichts, da sich die Adelsfamilien nicht entscheiden konnten. Erst nach 1550 wird die Kirche evangelisch. Im Jahr 1648 vertrat Johann Konrad Varnbüler beim westfälischen Frieden (nach dem 30 Jährigen Krieg) die Anliegen der Württemberger und dies aus Sicht des Landesherren mit gutem Erfolg.
Zum Abschluss der Führung teilt Frau Heckmann mit, dass die evangelische Kirche unter der Woche jederzeit besucht werden kann (sehr lohnend). Wir nehmen uns noch die Zeit zum Rundgang im großen Garten mit dem Schloss der Varnbüler, erbaut im französischen Stil eines Herrensitzes. Heute wird es als Rathaus genutzt.
Natürlich hat Bernhard Völker für uns noch einen weiteren Besuchspunkt vorgesehen. Dazu fahren wir mit einem Sonderbus zum Nachbarort Heimerdingen bis zum Autohaus Kienle, wo sündhaft teure Oldtimer für super "reiche Kunden" - vornehmlich Mercedes 300 SL (Flügeltüren) - wieder in fast fabrikneuen Zustand gebracht werden. Allerdings müssen Kosten von über einer Million Euro und bis zu 3 Jahre Lieferzeit hier-

für akzeptiert werden. Bemerkenswert ist, dass die Handarbeit „Made in Germany“ von hier in alle Welt getragen, geschätzt und zudem anständig bezahlt wird. Dies trägt zum Erhalt handwerklicher Fähigkeiten bei. Denn das Autohaus Kienle ist stolz auf seine hervorragende Lehrlingsausbildung.

Am 6. Juni geht's zur Universität Hohenheim, wo bekanntlich dieses Jahr das 200-jährige Bestehen gefeiert wird. Ausgesucht und organisiert von Dieter Flöss und Walter Strobel. Wir starten zu zwei unterschiedlichen Führungen durchs Sammelgewächshaus sowie das Zoologische Tiermedizin-Museum und erleben das Ergebnis von 200 Jahren Forschungsarbeit. Es stellt sich die Frage, wer hat denn das alles zu Wege gebracht? Die Antwort: es war König Wilhelm I. (1781 -1864) im Jahr 1818 als Antwort auf die katastrophale Hungersnot des Jahres 1816. Die Uni Hohenheim wurde also zur Linderung der Not gegründet. Gleichzeitig hat der junge König Schloss Hohenheim, das von Herzog Carl Eugen erbaut wurde, eine neue sinnvolle Bestimmung gegeben. Es wurde zur Heimat der Forschung zur Landwirtschaft und neueren Forschungszweigen.

Foto: Dieter Flöss

Drei Fakultäten sind aktuell hier angesiedelt, wobei die Agrarwissenschaft mit etwa 30 Prozent im Mittelfeld liegt. Führend sind mit über 50 Prozent die Wirtschaft & Sozialwissenschaften. Zur Zeit unterrichten in Hohenheim 114 Professoren ca. 9500 Studenten. Das und noch viel mehr erfahren wir sozusagen im Vorbeigehen.

Am 4. Juli haben Margit & Willi Kuhn zum Stehempfang in ihre Stammburg eingeladen. Wie erwartet, ist der Garten bald bis zum letzten Platz belegt. Selbst der Niederschlag von oben hat keinen vertrieben.
Um 14 Uhr ging's ab in Richtung Step = **St**uttgarter **E**ngineering **P**ark, wo uns der Geschäftsführer Herr Blum in seinen Räumen erwartet und gleich ein Feuerwerk an Infos zu den energiespa-

Foto: Dieter Flöss

renden Bürogebäuden von sich gibt. Auch mit den wirtschaftlichen Daten ist er offensichtlich sehr zufrieden. Übrigens: das Step und seine Erfolgsgeschichte ist ein 100-prozentiges Kind der Landeskreditbank Baden-Württemberg. Zum Abschluss dürfen wir im höchsten Gebäude, exakt im 15. Stock, 60 Meter über Grund, Vaihingen in allen 4 Himmelsrichtungen erkunden.
Auch beim anschließenden Gang durch Vaihingen hat Bernhard Völker uns viel bisher Unbekanntes zu berichten. Zum krönenden Abschluss geht es in die evangelische Stadtkirche, die innen weitgehend neu gestaltet wurde und erst seit wenigen Tagen wieder zugänglich ist.

Am 1. Aug. steht das Graevenitz-Museum auf der Solitude auf unserem Programm.
Gertrud und Ernst Mezger hatten geplant, einen informativen gemütlichen Tag zu bieten. Allerdings zwingt die große Hitze zu Änderungen, denn kurzfristig war von der Graevenitz Stiftung die Info gekommen, dass im Museum über 30°C seien und deshalb das Ganze besser absagt werden sollte. Ein klares "Nein" war unsere Antwort auf diesen Vorschlag.
So wird der Vortrag einfach verkürzt und die Hälfte davon ins Freie verlegt. Hier erfahren wir zum Beispiel Interessantes zur Steinfigur der "Schönen Lau" (1950) und, warum sie scheinbar auf einem unfertigen Sockel steht. Es war die pure Absicht des Künstlers, Fritz von Graevenitz (1892-1959), der als Sohn eines württembergischen Generals von 1903-1910 in Berlin im Militärhandwerk ausgebildet wurde, um dann im ersten Weltkrieg (1914) das rechte Augenlicht zu verlieren. Danach studierte er gegen den Willen des Vaters Kunst und arbeitete fortan als Künstler der Bildhauerei. Von 1938 - 1946 ist er Direktor der Stuttgarter Akademie für Bildende Künste. Von 1921 bis 1959 hat er in seinem Atelier auf der Solitude gearbeitet. Leider wurde die kreative Werkstätte geopfert zum Bau der Wohnung des Landesfürsten "Dr. Hans Filbinger" auf der Solitude.

Bild: E. Mezger

Der verkürzte Vortrag von Frau Dr. Müller begeistert trotz allem übrigens alle, wahrscheinlich liegt in der Kürze die Würze.
Danach geht es zum Eiscafé im Schlosshotel, natürlich unterm Sonnenschirm. Der Abschluss des Tages erfolgt in der Gaststätte Schillerhöhe.

Am 5. Sept. führen Lilli & Wolfgang Häfelin von Stuttgart nach Hessigheim. Bereits in Mundelsheim ist die Anreise zu Ende. Denn das Ziel wird über die Weinberge des berühmten Mundelsheimer Käsbergs zu Fuß erreicht.

Bild: Kh. Barck

Wir testen unterwegs die Schmackhaftigkeit der Trauben ausgiebig und können deshalb sagen, der Wein aus diesen Trauben muss einsame Spitze werden. Unser Ziel in Hessigheim, ist der "Gässle Besen". Am Nachmittag geht's weiter nach Besigheim, wo wir im angeblich schönsten Weindorf gemütlich den Tag ausklingen lassen.

Weitere geplante Termine der Senioren im Jahr 2018

Hauptwerkstatt der SSB in Vaihingen.	07.11.2018	Wiltrud & Otto Bernhardt
Besenbesuch	05.12.2018	Gertrud + Karl-Heinz Barck

Euer Seniorenwart Siegfried Lindner *(Kurz-Textberichte Ernst Mezger)*

Fit & aktiv – das ganze Jahr!

Unsere Ski- und Fitnessgymnastik ist genau das richtige Programm für alle Sportbegeisterten ab 16 Jahren. Übungsleiterin ist Elke Ehrlich. Als ehemalige Fitnesstrainerin ist sie unsere Fachfrau für eure Fitness. Probiert es doch einfach mal aus!

Donnerstag 20.15 - 21.15 Uhr, Österfeldturnhalle

Sport & Spaß

Einfach mehr Bewegung mit viel Spaß in einer Gruppe – das bietet unsere Dienstagssport Gruppe jeweils von 20 Uhr 15 – 21 Uhr 45 in der kleinen Hegel Sport Halle. Gymnastik, Spiele,….. und was sonst so Spaß macht. Altersgruppe 30 – 60+.

Dienstag 20.15 - 21.15 Uhr, kleine Sporthalle Hegel-Gymnasium

Sanitätshaus
Greißinger
Orthopädie | Reha | HomeCare

Fauststrasse 3, 70563 Stuttgart
Tel: 0711/901370
info@sanitaetshaus-greissinger.de
www.sanitaetshaus-greissinger.de

Vaihinger Weihnachtsmarkt 2018

Seit vielen Jahren ist der Schi-Verein regelmäßig auf dem Vaihinger-Weihnachtsmarkt mit einem sehr ansehnlichen Angebot vertreten. Auch dieses Jahr werden wir wieder mit Schneebar, Grillhütte und Kreativstand auf dem Weihnachtsmarkt präsent sein. Um alles bewerkstelligen zu können, brauchen wir natürlich Unterstützung und viele Helfer.

Wir freuen uns über selbstgemachte Marmeladen, Weihnachtsgebäck und weihnachtliche Basteleien.
Für den Aufbau am Freitagabend (30.11.) und für den Abbau am So. 02.12. sind viele Helfer nötig und deshalb herzlich willkommen. Auch beim (Kränze)-Basteln im Vorfeld und an den Ständen werden helfende Hände benötigt.
Wer als Helfer mitbinden und schmücken möchte kann sich über die Online-Anmeldung auf unserer Homepage als Helfer registrieren lassen oder anfragen unter Email: weihnachtsmarkt@schiverein-s-vaihingen.de.

Wenn ihr mal als Grillmeister aktiv werden wollt oder an der Schneebar unseren heißen Glühwein (genannt Seehund) oder heißen Caipi ausschenken wollt seid ihr hier richtig.
Übrigens, dieser Einsatz beim Weihnachtsmarkt wird auf die Arbeitsstunden für 2018, angerechnet.

Bilder: P. Mast

Arbeitsstunden 2018 – was ist zu tun?

Grundlage:

„Jedes volljährige Mitglied im Alter von 18 bis 65 Jahren (Wohnort innerhalb eines Umkreises von 15 km um die Geschäftsstelle) hat, ab dem Jahre 2013 zusätzlich zum Grundbeitrag vier unentgeltliche Arbeitsstunden je Geschäftsjahr zu erbringen. Bei Mitgliedschaften von Familien oder Paaren sind die vier Arbeitsstunden nur einmal zu leisten. Bei Eintritt nach dem 30.06. werden für das laufende Geschäftsjahr nur zwei Arbeitsstunden fällig. Für jede nicht geleistete Arbeitsstunde erhöht sich der Mitgliedsbeitrag des abgelaufenen Geschäftsjahres um 10,00 €. Die Zahlung wird zum 31.12. jeden Jahres zur Zahlung fällig und zum 15.01. des Folgejahres eingezogen. Mehr- und Minderleistungen sind nicht auf das Folgejahr übertragbar."

Wichtig! Für die Erledigung der Arbeitsstunden ist jeder selbst verantwortlich. Das heißt, jeder kümmert sich darum, dass er für einen Dienst eingeteilt wird und gibt sein unterschriebenes Formular ab. Es gibt unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten, z.B. Hüttenbewirtung, Sommerfest, Skibasar, Weihnachtsmarkt, Hüttenputz. Prinzipiell müssen Dienste mit den Verantwortlichen abgesprochen werden.
Fragen bitte an **arbeitsstunden@schiverein-s-vaihingen.de**

Wo gibt man das Formular ab?
Das ausgefüllte und abgezeichnete Formular gebt ihr bis spätestens 15.12. in der Geschäftsstelle ab, werft es dort in den Briefkasten, schickt es per Fax an 0711-997 33 862 oder mailt es an arbeitsstunden@schiverein-s-vaihingen.de. Wer kein Formular hat, kann es über unsere Website herunterladen.

Wir werden ab 2019 ein Formular „Arbeitsstunden" anbieten, welches man online ausfüllen und abschicken kann

Bitte beachten!
Bei Familien/Paaren mit unterschiedlichen Nachnamen bitte immer beide Namen angeben. Es erleichtert uns die Zuordnung.

Was passiert wenn die Arbeitsstunden nicht geleistet werden?
In diesem Fall werden mit Stichtag 31.12.2018 für jede nicht geleistete Arbeitsstunde € 10,- fällig. Der fällige Betrag wird im Januar 2019 automatisch eingezogen.

Fachleute und Talente gesucht!
In einem großen Verein werden stetig Leute (Frauen und Männer) gesucht, die irgendetwas besonders gut können, sich damit auskennen oder einfach Spaß daran haben: Übungsleiter Sport, Handwerker jeder Richtung, Gärtner, Juristen, Grafiker, Organisationstalente, … Meldet euch! Wenn ihr uns sagt, wie ihr uns unterstützen könntet, sprechen wir euch bei Bedarf an. Wir wissen von den meisten nicht, was sie können oder wo sie gerne aktiv werden würden.
E-Mail: **vorstand@schiverein-s-vaihingen.de**

Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V.

Aufnahmeantrag / Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich meine/unsere Aufnahme in den **Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen**.
Die Satzung des Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen erkenne ich in allen Teilen voll an.

	Name	Vorname	Geb.-Datum	Sportgruppe
1				
2				
3				
4				

Straße:		PLZ/Ort	
Telefon:		E-Mail:	

Die Mitgliedschaft wird wirksam nach Annahme durch den Vorstand des Vereins und Zahlung des Jahresbeitrags.
Der Beitrag kann nur per Bankeinzug beglichen werden.

Mitgliedsbeiträge pro Jahr: (bitte ankreuzen)

Kind, Jugendlicher	€ 55.- ☐	Paare (2 Kinder oder 2 Jug.)	€ 90.- ☐
Student / Rentner	€ 55.- ☐	Paare (1 Erw. und 1 Kind)	€ 90.- ☐
Einzelmitglied	€ 80.- ☐	Paare (2 Rentner)	€ 90.- ☐
Familienbeitrag	€ 110.- ☐	Paare (2 Erwachsene)	€ 105.- ☐

Bei Vereinsmitgliedschaft besteht bei allen sportlichen Angeboten Versicherungsschutz.

Ich bin mit der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner oben genannten personenbezogenen Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom Verein Auskunft über diese Daten zu erhalten. Ich kann dieses Einverständnis jederzeit widerrufen. Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann. Sollten sich die hier genannten Mitgliederdaten ändern, werde ich dies dem Verein zeitnah mitteilen.

Die Mitgliedschaft wird wirksam nach Annahme durch den Vorstand des Vereins und Zahlung des Jahresbeitrages.

Ort, Datum Unterschrift

SEPA Lastschrift Mandat -> siehe Rückseite →

Zur Kenntnisnahme: Jedes volljährige Mitglied im Alter von 18 bis 65 Jahren (mit Wohnort innerhalb eines Umkreises von 15 km um die Geschäftsstelle) hat, ab dem Jahre 2013, zusätzlich zu seinem Grundbeitrag vier unentgeltliche Arbeitsstunden je Geschäftsjahr zu erbringen. Bei Mitgliedschaften von Familien oder Paaren sind die vier Arbeitsstunden nur einmal zu erbringen. Bei Eintritt nach dem 30.06. werden für das laufende Geschäftsjahr zwei Arbeitsstunden fällig. Für jede nicht geleistete Arbeitsstunde erhöht sich der Mitgliedsbeitrag des abgelaufenen Geschäftsjahres um

10,00 €. Die Zahlung wird zum 31.12. jeden Jahres zur Zahlung fällig und zum 15.01. des Folgejahres eingezogen. Mehr- und Minderleistungen sind nicht auf das Folgejahr übertragbar.

SEPA Lastschriftmandat:

Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 1924 e.V., Robert-Koch-Str.53, 70563 Stuttgart

Gläubiger ID: DE96SKI00000853490 **Mandatsreferenz:** Wird Ihnen später mitgeteilt

Hiermit ermächtige ich den Schi-Verein Stuttgart Vaihingen 1924 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an. die vom Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. *Hinweis:* Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das SEPA Lastschriftmandat hat Gültigkeit für Zahlungen des Mitgliedsbeitrages und der Ausgleichszahlungen für nicht geleistete Arbeitsstunden.

Kontoinhaber		
Anschrift Kontoinhaber		
Kreditinstitut	IBAN	BIC
Ort, Datum	Unterschrift	

Geschäftsstelle: Schi-Verein S-Vaihingen, Robert-Koch-Str.53, 70563 Stuttgart,
Tel. 0711-71924 748, E-Mail: info@schiverein-s-vaihingen.de,
www.schiverein-s-vaihingen.de
Bankverbindung: Stuttgarter Volksbank, IBAN: DE98 6009 0100 0015 4380 07,
BIC: VOBADESS

Diesen Aufnahmeantrag gibt es auch auf unserer Homepage zum Ausfüllen und Ausdrucken.

Newsletter

Ein Newsletter ist eine spezielle E-Mail, welche an alle Newsletter Abonnenten verschickt wird. Normalerweise mindestens einmal im Monat, bei Bedarf auch öfters. Hier findet ihr aktuelle Informationen zu geplanten Aktivitäten beim Schi-Verein.
Zu diesem Newsletter muss man sich extra anmelden, da wir die Postfächer von Euch nicht ungebeten füllen wollen.
Die Anmeldung erfolgt im Internet auf unserer Schi-Vereins Homepage. Einfach links unter Vereins-Informationen **„Anmeldung Newsletter“** anklicken und dann die eigene E-Mail Adresse angeben. Ihr bekommt dann auf diese E-Mailadresse eine E-Mail zugeschickt, mit einem Bestätigungslink, welchen ihr anklicken müsst, damit ihr in den Verteiler aufgenommen werdet.
Wir freuen uns auf zahlreiche neue Newsletter-Abonnenten.

Bewirtung der Schi-Vereins Hütte im Rosental

Um weiterhin so gemütliche Runden in der Skihütte im Rosental ermöglichen zu können, ist der Schi-Verein darauf angewiesen, dass sich Hüttenwirte finden, welche die Skihütte sonntags bewirtschaften.
Als Hüttenwirt kann sich jedes Vereinsmitglied melden.

Hüttenwirte für 2019 gesucht

Wer gerne für einen Sonntag Hüttenwirt sein möchte, soll sich bitte bei **Karin Keitel** melden: **E-Mail:** finanzen@schiverein-s-vaihingen.de

Die Öffnungszeiten **sind 11 Uhr bis 18 Uhr**. Das warme Essensangebot wurde reduziert auf Maultaschen in der Brühe oder angebraten und eventuell eine weitere Suppe. Dazu kommen Saitenwürstle mit Brot und z.B. Wurstsalat und natürlich Kuchen jeder Art. Damit soll der Arbeitsaufwand für die Hüttenwirte geringer werden.

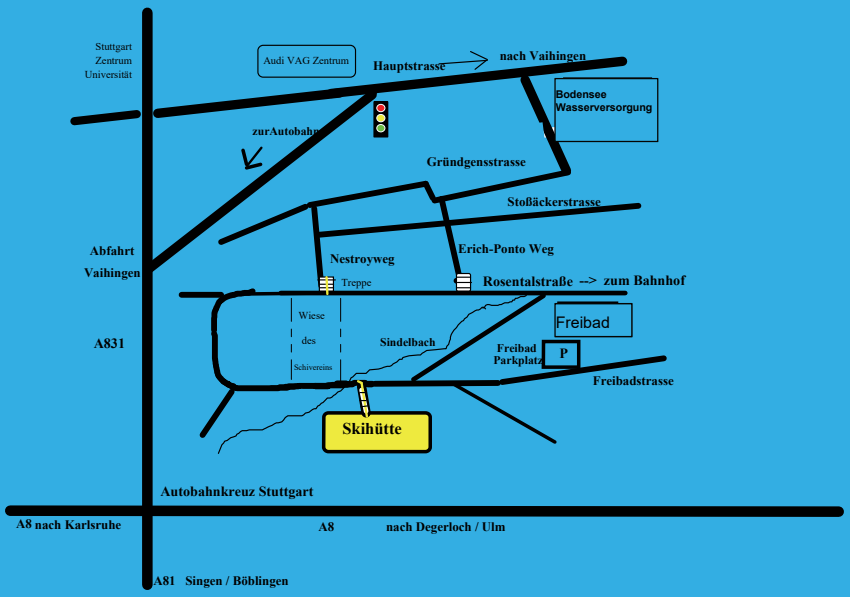
Aktuelle Informationen wann geöffnet ist bitte nachschauen im Schaukasten an der Skihütte oder im Internet unter **www.schiverein-s-vaihingen.de**

Unsere restlichen Hüttentermine für 2018:

Hüttentermine + Hüttenwirtplan für 2018	
Datum	**Hüttenwirt**
So. 11. November 2018	**Schnitzelhütte**
So. 25. November 2018	**Whisky-Hütte**
So. 16. Dezember 2018	**Weihnachtsfeier Erwachsene**

4			6	5	7			3
8				3				1
	3							6
	4	2						7
	6		9				4	5
				6		1	2	
		9			5			
			7					
6	2	7	3	1				

7						5		1
			7		8		6	
2			9	1				
				4		9		2
		1				3	8	
						4		
	6		4		5	8	7	
5		8	2	3		6		
3			8		6			

Unser Vereinsheim - die Skihütte im Rosental

Wo liegt die Skihütte eigentlich? Hier eine kleine Skizze
Telefon: 0711 / 735 16 50